



Stadtratsfraktion Würzburg

Stadtratsfraktion BÜNDNIS 90 / DIE GRÜNEN
Rathaus • Rückermannstraße 2 • 97070 Würzburg

Herrn
Oberbürgermeister
Martin Heilig
Stadt Würzburg

Rückermannstraße 2, 97070 Würzburg
Telefon: (0931) 37 37 76
gruene-fraktion@stadt.wuerzburg.de
www.gruene-fraktion-wuerzburg.de
Fraktionsbüro: Rathaus, Zimmer 141
Di – Fr 10 – 12, Mi + Do 15 – 16 Uhr

Würzburg, den 14.07.2025

Antrag: Jede Tonne zählt – Würzburg soll Regenwasser retten!

Sehr geehrter Herr Oberbürgermeister,

hiermit stellen wir, auch namens der Fraktion von BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN,
folgenden **Antrag**:

Der Stadtrat möge beschließen:

Die Stadt Würzburg legt ein städtisches Förderprogramm auf, das Bürger*innen eine kostenlose oder stark vergünstigte Abgabe von Regentonnen ermöglicht. Ziel des Programms ist es, die Nutzung von Regenwasser für Gartenbewässerung, Balkonpflanzen und andere nicht-trinkwasserrelevante Zwecke zu fördern.

Die Verwaltung wird beauftragt, ein entsprechendes Konzept zu entwickeln und dem Stadtrat zur Beschlussfassung vorzulegen. Dabei sollen insbesondere folgende Punkte berücksichtigt werden:

- Förderkriterien und Zielgruppen (z. B. Eigentümer*innen von Mehrfamilienhäusern, Kleingartenbesitzer*innen etc.)
- Kooperation mit örtlichen Baumärkten oder Umweltinitiativen
- Finanzielle Auswirkungen und Deckungsvorschläge
- Öffentlichkeitsarbeit und Bewerbung des Programms

Begründung:

Angesichts zunehmender Trockenperioden und steigender Trinkwasserkosten ist die Regenwassernutzung ein wichtiger Baustein nachhaltiger Stadtentwicklung und Klimaanpassung. Regentonnen ermöglichen eine einfache, kostengünstige und umweltfreundliche Sammlung und Nutzung von Regenwasser.

Ein Förderprogramm für Regentonnen trägt zur Sensibilisierung der Bevölkerung für Wasserverbrauch bei, entlastet langfristig die städtische Kanalisation und spart wertvolles Trinkwasser. Gleichzeitig fördert es die Eigeninitiative der Bürger*innen im Sinne des Umweltschutzes.

Andere Städte, wie z. B. München, Stuttgart oder Freiburg, haben mit ähnlichen Programmen bereits gute Erfahrungen gemacht. Würzburg kann hier mit gutem Beispiel vorangehen und einen weiteren Beitrag zur lokalen Klimaanpassung leisten.

Mit freundlichen Grüßen

gez.

Marie Büchner, Stadträtin

Konstantin Mack, Fraktionsvorsitzender

Barbara Lehrieder, Stellvertretende Fraktionsvorsitzende

Silke Trost, Stellvertretende Fraktionsvorsitzende

öffentlich